

Anderung im Dogma; vielmehr bezeugte Heinrich eine Abneigung gegen Luther. Es wurde eine abgeschlossene anglikanische Landeskirche unter dem König als dem „Protector und einzigen Haupt der Kirche in England“ gebildet, Abteien und Klöster wurden aufgelöst, die Abgaben nach Rom hörten auf; die Folge war eine bedeutende Bereicherung der Krone. Die kirchliche Selbständigkeit vollendet sich durch den *Suprematseid und die sechs Artikel* 1539, und befestigt sich durch blutige Verfolgungen gegen die Renitenten: *Thomas More* u. a. — Nach der von Heinrich geordneten Erbfolge folgt der zehnjährige

*Eduard VI. (—1553)*, Sohn der Johanna Seymour, unter dem die Herzöge von Somerset und Warwick-Northumberland als ‚Protektoren‘ die Reformation fortführen, der Erzbischof *Cranmer* von Canterbury sie mit der deutschen Bewegung in Verbindung setzt. England ward das Asyl der Evangelischen aller Länder, namentlich auch der nach dem Schmalkaldischen Kriege flüchtigen Deutschen. — Die 6 Artikel wurden verdrängt durch Cranmers unter dem Einfluß Melancthonischer Schriften verfaßte 42 *Artikel*, eine neue Liturgie (das sogenannte *Commonprayerbook*) eingeführt 1548. Die Kirchenverfassung und die Form des Gottesdienstes sind noch halbkatholisch, das Dogma evangelisch. — Um sein politisch-religiöses Werk über seinen Tod hinaus fortzusetzen, bestimmte der früh sieche König die Thronfolge der *Johanna Grey*, Großnichte Heinrichs VIII., vermählt mit einem Sohne Northumberlands, Lord Guilford Dudley. Aber Heer, Flotte und Hauptstadt erklärten sich für die katholische

*Maria (—1558)*, die ‚blutige‘, Tochter Katharinas von Aragon; Northumberland und das junge Königspaar wurden hingerichtet. Eine *Gegenreformation* beginnt und macht sich geltend durch die: 1. Abschaffung der neuen Liturgie; 2. Vermählung mit dem Infanten Philipp (II.) von Spanien 1554, der zweimal in England war; 3. die Herstellung des Gehorsams gegen Rom; 4. die Ketzergesetze, die besonders seit 1555 zu blutiger Vollstreckung kamen. Auch Cranmer fällt; sein Nachfolger, zuletzt allmächtiger Minister, wurde der Kardinallegat *Reginald Pole*. *Calais* geht an Frankreich verloren, 1558. Diese maßlose Reaktion führte zu einer allgemeinen Gärung im Lande.